

Stadt Staßfurt

Typ: Anregung
Status: erledigt
Stand: 22.08.2023

Fachdienst/Serviceeinheit: 10 - SE VuS
Bearbeiter/in: Herr Achilles

Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben 16.02.2023

AR 0280/2023/VII

öffentlich

Anregung:

Herr Stops

Der Zustand bzw. die Bedienung der Mandatos-App ist nicht zufriedenstellend.

Ich rege dringend an, zu prüfen, was es für andere Anbieter gibt.

Herr Schmidt

Ich unterstütze die Anregung. Es sollten auch Vertragsstrafen geprüft werden.

Stellungnahme:

Zum Zeitpunkt der gegebenen Anregung kam es aufgrund eines anbieterseitig notwendigen Updates leider zu Problemen in der Nutzbarkeit der Mandatos-App. Dieser Umstand war nicht nur für die Gremienmitglieder aufgrund einer laufenden Sitzungsrolle ein Problem, sondern stellte auch die Beschäftigten des Sitzungsdienstes vor besondere Herausforderungen. Die Zusammenarbeit mit der KITU als für uns zuständiger Ansprechpartner war wie immer bei Problemen intensiv und konstruktiv. Allerdings fungiert die KITU lediglich als Vermittler zum eigentlichen Anbieter der App, der Firma Somacos GmbH aus Salzwedel. Dieser war bemüht zeitnah ein korrigierendes Update zur Verfügung zu stellen, allerdings funktioniert dies wegen der Richtlinien für App-Entwickler seitens der Firma Apple nicht so schnell wie es manchmal aus Nutzersicht wünschenswert wäre.

Der Anregung entsprechend führte der Sitzungsdienst eine Markterkundung durch, um weitere Produkte zur Abbildung eines vollelektronischen Sitzungsdienstes ausfindig zu machen. Dabei stellte sich heraus, dass die von der Stadt Staßfurt genutzte Software der Firma Somacos aufgrund der bereitgestellten Funktionalität für Gremienmitglieder, wie auch für die Verwaltung marktführend in diesem Bereich ist. Bei der Recherche wurden auch Hinweise auf andere Anbieter seitens einzelner Ratsmitglieder berücksichtigt. So wurde unter anderem ein Angebot vom Förderverein für regionale Entwicklung e.V. geprüft. Die hier von einem Verein angebotene und betriebene webbasierte Softwarelösung bietet beispielsweise ähnliche Funktionen wie Somacos. Nachteilig sind zum Beispiel die nur beschränkt mögliche Datenübernahme aus dem Altsystem und die sehr geringe zur Verfügung gestellte Speicherkapazität.

Andere angesehene Produkte kommen mangels Onlinefunktionalität (Bürger- und Ratsinfo auf der Website) bzw. fehlender Apps für die Arbeit der Gremienmitglieder nicht in Frage.

Unabhängig von fehlenden Alternativen wären bei einem Anbieter- und damit verbundenen Produktwechsel die unter Umständen hohe Anschaffungs- und Einrichtungskosten sowie der Zeit- und Arbeitsaufwand abzuwägen. Eine Garantie der jederzeitigen Verfügbarkeit aller Funktionalitäten wird es auch bei einem anderen Anbieter nicht geben. Gemeinsam mit der KITU arbeitet die Verwaltung stets daran, dass die aktuell eingesetzte Software stabil läuft.

René Zok
Bürgermeister